

15. Norddeutscher Bankentag

“Verbraucherschutz im Finanzsektor“ Optimierung unter Nebenbedingungen

Mittwoch, 1. Juli 2015

Programm

9.20 Uhr	Begrüßung durch den Tagungsleiter, Prof. Dr. Ulf G. Baxmann
9.30 – 10.30 Uhr	<i>Aufgaben, Maßnahmen und Grenzen der Bankenaufsicht beim Verbraucherschutz</i> Thomas Happel , Leiter der Abteilung BA 3 der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin), Bonn
11.00 – 12.00 Uhr	<i>Verbraucherschutzpolitische Maßnahmen in der Kreditwirtschaft: Notwendige Voraussetzung und keine Nebenbedingung</i> Klaus Müller , Vorstand des Verbraucherzentrale Bundesverbands (vzbv), Berlin
12.00 – 13.00 Uhr	<i>Irrwege des Verbraucherschutzes – Wer trägt die Last?</i> Dr. Olaf Langner , Chefsyndikus / Leiter Recht und Steuern, Deutscher Sparkassen- und Giroverband (DSGV), Berlin
14.30 – 15.30 Uhr	<i>Verbraucherorientierung in der Praxis – Regulierung managen, Chancen ergreifen!</i> Christoph Bubmann , Managing Director / Chief Client Officer, Deutsche Bank Privat- und Geschäftskunden AG, Frankfurt/Main
16.00 – 17.00 Uhr	<i>Ökonomische Bildung für mündige Kunden – ein ausreichender Ersatz für Verbraucherschutzmaßnahmen?</i> Prof. Dr. Dr. h.c. Hans Kaminski , Direktor des Instituts für ökonomische Bildung an der Carl von Ossietzky Universität Oldenburg
17.00 Uhr	Schlusswort des Mitveranstalters, Prof. Dr. Heinrich Degenhart , Professur für Finanzierung und Finanzwirtschaft, Leuphana Universität Lüneburg
17.15 Uhr	Ausklang

Veranstaltungsort: Universität Lüneburg, Scharnhorststr. 1, Campus - Hörsaal 1

Die Veranstaltung richtet sich an Bankführungskräfte und -wissenschaftler. Weitere Informationen (u.a. zu den Anmeldemodalitäten) erhalten Sie vom Sekretariat des Bankseminars Lüneburg, Scharnhorststr. 1, 21335 Lüneburg, Tel.: (04131) 677-2161, Fax: (04131) 677-2169.

Internetseiten: www.norddeutscher-bankentag.de oder <http://www.leuphana.de/institute/ibfr.html>